



Kerzengerade Leuchttürme mit Carolin Döft

von Sophia Nuss (4a) und Mia Luisa Leiß (4a)

Der Kurs „Leuchttürme aus Tontöpfen“ fand im Raum 12 im Hauptgebäude statt. Es waren 10 Teilnehmer und es halfen 2 Helfer.

Der Leuchtturm bestand aus einem großen, mittleren und kleinen Tontopf.



Foto: Marc Kelsch (1d)

Die Tontöpfe wurden aufeinander gestapelt und anschließend angemalt.

Foto: Arne Wagner (2b)



Foto: Robin Mayer (3c)

Frau Döft hat sich vom Internet inspirieren lassen und gedacht, dass es Kindern bestimmt auch Spaß machen würde. David aus der 1b berichtete, dass er es vom Schwierigkeitsgrad mittel fand. Charlotte aus der 2g gefiel der Kurs gut. Das Endergebnis war ein schöner, bemalter Leuchtturm.



Foto: Simon Hochfellner (2b)

Neues Heim für Pipi mit Elli Schulte

von Sophia Nuss (4a) und Mia Luisa Leiß (4a)



Foto: Simon Hochfellner (2b)

Der Kurs wurde geleitet von Frau Schulte im Kunstraum. Sie wurde unterstützt von einem Helfer. Dieser Kurs hieß „Villa töpfern“. Es waren 9 Teilnehmer da. Frau Schulte erzählte uns, dass es ihr immer Spaß gemacht



Foto: Robin Mayer (3c)

Foto: Marc Kelsch (1d)

hat mit Ton etwas zu formen und dachte, es macht Kindern bestimmt auch Spaß ihre Hände schmutzig zu machen. Wir haben Luis aus der 4a gefragt und er findet den Kurs sehr leicht und interessant. Allen Kindern aus dem Kurs hat es



Foto: Philip Evrard (4c)

viel Spaß gemacht. Sie tonen die Villa aus rotem Aufbauton, der am Anfang noch braun war, bevor man ihn bei ca. 1000 °C erhitzte und er rot und hart wurde. Am Ende stellen die Kinder ein Licht in ihre getonte Villa.



Los gehts! Jetzt wird mit Ytong gebaut!

mit Meike Heinemann

Von Sophia Nuss (4a) und Mia Luisa Leiß (4a)

In dem Kurs „Baufahrzeuge aus Ytong“ waren es 11 Teilnehmer. Unterstützt wurde Frau Heinemann von 2 Helfern. Sie waren im Raum W1 im Nebengebäude.



Foto: Robin Mayer (3c)

Frau Heinemann sagte: „Ich bin durch meinen Sohn auf die Idee gekommen.“ Yacin (4a) findet den Kurs schwer, aber es gefällt ihm sehr gut. Robin aus der 1a fand es leicht. Sie haben den Ytong gesägt, gehämmert und geschliffen. Zum Schluss haben sie ihn noch bemalt. Am Ende wurde aus der Arbeit ein Baufahrzeug aus Ytong.



Foto: Marc Kelsch (1d)



Foto: Marc Kelsch (1d)



Foto: Aaron Adams (1c)

Ein natürliches Baufahrzeug mit Emma Kurasch

Von Sophia Nuss (4a) und Mia Luisa Leiß (4a)

Es fand im 1. Obergeschoss im Nebengebäude im 2. Raum statt. Die Leiterin war Emma Kurasch und es gab 4 Helfer für 7 Kinder. Der Kurs hieß „Naturfahrzeuge“. Frau Kurasch fand das Thema



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)

Natur gut. Wegen des Baustellenthemas kam sie auf die Idee, den Kurs zu leiten.

Max aus der 3g fand den Kurs mittelschwer und Adeen fand den Kurs fantastisch. Sie haben Äste und andere Naturmaterialien mit einem Faden und Kleber verbunden. Es entstand ein schönes Baufahrzeug.



Foto: Robin Mayer (3c)



Foto: Marc Kelsch (1d)

Kinder basteln Linolschnitte mit Frau Jetter und Frau Thilow

Von Elvis Ugwueze (4c) und Ben Bundschu (3c)

In Zimmer 13 bastelten Frau Jetter und Frau Thilow mit den Kindern Linolschnitte. Beim Linolschnitt haben sich 7 Kinder angemeldet und es gab noch eine Helferin Frau Stein. Sie haben Bilder gemalt und haben die dann auf Linol gemalt.



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)

Dann haben sie mit Farbe über das Linol gestrichen und das Bild auf Papier gedruckt. Wir fragten: „Warum wollten sie den Workshop machen?“ Die Künstlerin Frau Thilow überlegte nicht lange und antwortete: „Weil es ganz toll ist und Spaß macht!“ Ein Kind, nämlich Mika aus der 3c, hat geantwortet, dass er es noch nie gemacht hat, aber es versuchen wollte. Allen Kindern hat es viel Spaß gemacht.



Foto: Timo von Schwertführer (4d)



Foto: Arne Wagner (2b)

Foto: Simon Hochfellner (2b)

Malplatten-Collagen machen mit Ursula Nossa

Von Elvis Ugwueze (4c) und Ben Bundschu (3c)

Im Raum 3 im Erdgeschoss zeigten Frau Nossa und eine Helferin, nämlich Frau Bez, 8 Kindern wie Malplatten-Collagen gehen.



Foto: Simon Hochfellner (2b)

Sie schnitten verschiedene Laster aus und klebten sie auf die Bilder. Dann entstanden lustige Fantasiebilder. Die Künstlerin sagte, sie wollte diesen Kurs machen, weil sie gerne mit Kindern arbeitet. Es hat vielen Kindern Spaß gemacht und es sind tolle Bilder entstanden.



Foto: Philip Evrard (4c)

Foto: Aaron Adams (1c)



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)



Weiße Steine? Gefilzt!

mit Gaby Pfündl-Graßy

Von Elvis Ugwueze (4c) und Ben Bundschu (3c)

Im Obergeschoss Zimmer 3, filzte Frau Graßy mit 2 Helfern und 8 Kindern Steine. Sie haben Wolle auf eine Platte gelegt und dann warme Seife draufgetan und rieben es.



Foto: Aaron Adams (1c)



Foto: Evelina Zachariadou (4d)

Daraus wurden Steine, die man als Kissen benutzen kann. Die Künstlerin sagte nachdem wir gefragt haben, wieso sie das macht: „Weil es schön ist und weil man Kissen draus machen kann.“

Die Kinder hatten viel Spaß beim Filzen und es sind tolle Steine entstanden.



Foto: Timo von Schwertführer (4d)

Foto: Aaron Adams (1c)

Nagelbilder mit Schnur und Holz

mit Patrick Probst

Von Elvis Ugwueze (4c) und Ben Bundschu (3c)

Der Kurs von Herrn Patrick hat im Zimmer 16 im Dachgeschoss mit einer freiwilligen Helferin Nagelbilder gebaut. Sie klopfen Nägel in Holz und wickelten danach Schnur zwischen die Nägel.



Foto: Timo von Schwertführer (4d)

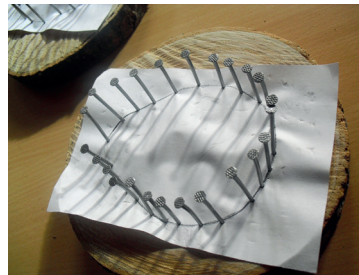


Foto: Leonidas Dulgeris (4d)



Foto: Aaron Adams (1c)

Dann entstanden tolle Bilder. Den Kindern hat es viel Freude bereitet.



Foto: Aaron Adams (1c)

Bombastische Zeichnungen

mit Klaudia Wohlfarth

Von Lena Chatzigeorgiou (4a) und Tamara Walcher (3b)



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)

Im Kurs „Zeichnen“ in Zimmer 7 wurde gedruckt, ausgeschnitten, gemalt. Motive waren Bagger, Sprengsätze, Betonmischer. Als Material wurde Goache verwendet (das ist eine Spezialfarbe), Aquarellstifte, Buntstifte, Pappräder und Drachenpapier als Schmutz. Es waren 10 Teilnehmer und

eine Helferin Karolina. Lucia, Klasse 1a antwortete auf die Frage, warum sie diesen Kurs ausgewählt hat: „Weil ich es schön finde und es mir Spaß macht.“ Auf die Frage an Frau Wohlfarth, warum sie diesen Kurs angeboten hat, sagte sie: „Ich wurde von Frau Anders gefragt, ob ich so etwas machen würde, dann habe ich Ja gesagt.“



Foto: Leonidas Dulgeris (4d)



Foto: Philip Evrard (4c)

Unsere eigene Zeitung

mit Vera Meyn und Sabine Braun

Von Lena Chatzigeorgiou (4a) und Tamara Walcher (3b)

Im Kurs „Zeitung“ gestalteten wir eine Zeitung über den Kunstworkshop. Dazu gehörte Fotos machen, Fragen stellen, Texte schreiben, gute Überschriften formulieren und die Seiten gestalten. Dabei halfen uns 4 Helfer in Raum 14 und 15. Sabine war für die Fotografen zuständig und Vera für die Reporter.



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)



Foto: Leonidas Dulgeris (4d)

Foto: Arne Wagner (2b)

Wir fragen sie: „Wie schwierig ist es, Beiträge für eine Zeitung zu schreiben?“ Sie sagte: „Schwierig, am schwierigsten ist es, die richtigen Fragen zu stellen und die Texte zu formulieren.“

Sophia aus der Klasse 4a fand den Kurs richtig gut. Lena, auch aus der Klasse 4a auf die Frage, warum sie diesen Kurs ausgewählt hat: „Weil ich sehen wollte, wie es ist, Reporterin zu sein.“



Foto: Evelina Zachariadou (4d)



Neues Vogel-Zuhause

mit Anneke Anders

Von Lena Chatzigeorgiou (4a) und Tamara Walcher (3b)

Die Vogelhäuschen bauten 8 Teilnehmer mit der Hilfe von 2 Helfern in der Küche im Hauptgebäude. Zum Bau eines Vogelhäuschens gehört absägen, markieren, kleben, schleifen, hämmern, schmücken, schrauben, malen. Interview mit Meike, 2. Klasse: Warum hast du diesen Kurs ausgewählt? „Weil ich in der Freizeit gerne mit Holz baue.“



Foto: Simon Hochfellner (2b)

Wie soll dein Vogelhaus aussehen? „Es soll sehr bunt sein und am Schluss wie eine Villa aussehen.“

Die Leiterin Anneke sagte: „Es ist sehr schwierig, ein Vogelhaus zu bauen, weil man viel hämmern muss und auch darauf achten muss, nichts falsch zu machen.“



Foto: Arne Wagner (2b)



Foto: Philip Evrard (4c)

Nistkästen aus Holz

mit Joachim Bazlen

Von Lena Chatzigeorgiou (4a) und Tamara Walcher (3b)

Der Kurs „Nistkästen“ wurde von Susann und Joachim geleitet. Helferin war Havane. 7 Kinder bauten einen Nistkasten in der Werkstatt. Dafür muss man messen, sägen, bohren, hämmern, feilen, schleifen und Ausdauer gehört auch dazu.



Foto: Arne Wagner (2b)



Foto: Philip Evrard (4c)

Die Leiterin Susann wurde gefragt: „Warum bieten Sie den Kurs an?“ „Weil die Kinder wenig mit Holz arbeiten.“ Luisa, 2. Klasse, nimmt an dem Kurs teil, „weil ich es mag, mit Holz zu arbeiten.“

Und Liam, 2. Klasse, möchte „testen, ob es mir Spaß macht.“

Phillip, Klasse 4c findet: „Es ist schwer, aber es macht Spaß.“



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)

Aus Papiertüten werden Luftschlösser und Burgen

mit Inken Meyn

Von Vincent Kess (4m) und Linda Koch (4m)

Der Kurs von Inken Meyn hat im Raum 10 verschiedene Luftschlösser und Burgen gebastelt. Der Kurs hatte 9 Teilnehmer und eine Helferin, nämlich Silke Börsing. Aus Papiertüten hat man Torbögen und Fenster



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)

Foto: Rebekka Hoffmann (4c)

ausgeschnitten und dann bemalt. Zum Schluss nimmt man Butterbrotpapier und macht daraus eine Wolke, auf die man das Schloss oder die Burg setzt. Die Leiterin ist Künstlerin und hat gesagt: „Wenn man in den Himmel schaut, dann stellt man sich oft vor, dass man da oben wäre und mit den gebastelten Luftschlössern kann man seinen Traum erfüllen und leben.“



Foto: Philip Evrard (4c)

Lilith aus der 1m machte der Kurs Spaß, sie fand ihn nicht schwer und bastelte ein Luftschloss. Auch den anderen Kindern hat der Kurs Spaß gemacht und sie freuten sich über das Endergebnis.



Foto: Evelina Zachariadou (4d)

Foto: Arne Wagner (2b)

Das Baustellen Thema auf einer Leinwand verewigt

mit Anastasia Natsin

Von Vincent Kess (4m) und Linda Koch (4m)



Foto: Evelina Zachariadou (4d)

Foto: Evelina Zachariadou (4d)

Der Kurs „Acryl auf Leinwand“ von Anastasia Natsiou hat in Raum 4 Baustellenbilder gemalt. Der Kurs hatte 11 Teilnehmer und zwei Helfer. Es gab verschiedene Vorlagen, die die Kinder mit Acrylfarben auf eine Leinwand malen konnten und die Helfer haben die Kunstwerke verschönert und verbessert. Semih aus der 3m hat der Workshop Spaß gemacht und er fand ihn mittelschwer. Anastasia aus der 3c hat gesagt: „Ich finde es schön, weil



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)

man seine Fantasie hier freilassen kann.“ Das Endergebnis waren Baustellenbilder. Manche davon waren auch in der Zukunft gemalt.



Foto: Evelina Zachariadou (4d)



Aus weiß mach bunt mit Claudia Anders

Von Vincent Kess (4m) und Linda Koch (4m)

Der Kurs von Frau Anders hat in Raum 1, dem Spielzimmer, eine Landschaft auf eine weiße Wand



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)



Foto: Aaron Adams (1c)

gezaubert. Der Kurs hatte 10 Teilnehmer und „1,5 Helfer“.

Die Kinder durften die vorgezeichnete Landschaft auf der Wand im Spielzimmer mit bunten Farben bemalen. Lilly Öchlsle aus der 3m hat es Spaß gemacht und von der Schwierigkeit war es



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)

okay. Johna aus der 2m fand das Malen toll. Es entstand eine Landschaft aus einem Traumhaus, einer Baustelle und vielem mehr.



Foto: Evelina Zachariadou (4d)



Foto: Arne Wagner (2b)

Baustellenfahrzeuge aus Gips mit Helen Unkel

Von Vincent Kess (4m) und Linda Koch (4m)

Der Kurs von Helen Unkel hat in Raum 5 Baustellenfahrzeuge aus Gips hergestellt. Der Kurs hatte 7



Foto: Evelina Zachariadou (4d)

Teilnehmer und einen Helfer. Aus Milchpackungen und Deckeln wurden Fahrzeuge hergestellt und dann mit Gips bestrichen. Helen Unkel hat einen ähnlichen Kurs letztes Mal schon mal gemacht und sie findet es gut, sowas zu machen. Julius Püttmann aus der 2m hat der Kurs Spaß



Foto: Evelina Zachariadou (4d)



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)

gemacht und „er ging von der Schwierigkeit her“.

Das Endergebnis waren Lastwägen, Bagger und andere tolle Baustellenfahrzeuge aus Gips und Karton.



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)



Foto: Rebekka Hoffmann (4c)

Interview mit Frau Roberta Neugebauer, Rektorin im Rektorat:

Von Vincent Kess(4m) und Linda Koch(4m)

„Wieso haben Sie dieses Thema für dieses Projekt ausgesucht?“

„Weil wir gerade die große Baustelle bei der Sporthalle haben. Außerdem unterrichte ich selbst das Fach „Kunst“ und habe einen besonderen Bezug dazu. Alle zwei Jahre gibt es an der Schule einen Kunstworkshop zum Spaß für die Kinder. Alle Kinder von allen Klassen können daran teilnehmen. Sie haben dann die Möglichkeit, mit Künstlern zu arbeiten.“

„Wie kann die Schule es ermöglichen, alle zwei Jahre so ein tolles Projekt anzubieten?“

„Durch das Sponsoring des Fördervereins wird das möglich. Und Frau Anders, eine Künstlerin, hilft uns, Künstler dafür zu engagieren.“



Foto: Arne Wagner (2b)

Team „Freitag“

Das Team der Reporter und Fotografen vom Freitag, 16. März 2018



Foto: Sabine Braun

Reporter:






Elvis Ugwueze (4c), Mia Leiß (4a), Sophia Nuss (4a), Lena Chatzigeorgiou (4a), Tamara Walcher (3b), Benedikt Bundschu (3c), Linda Koch (4m), Vincent Kless (4m)

Fotografen:

Evelina Zachariadou (4d), Rebekka Hoffmann (4c), Philip Evrad (4c), Timo von Schwertführer (4d), Leonidas Dulgeris (4d), Aaron Adams (1c), Robin Mayer (3c), Marc Kelsch (1d), Simon Hochfellner (2b), Arne Wagner (2b)

Impressionen vom Freitag und Samstag



16.3.18
 gegen: 
 Wirkung: 
 System: 
 Idee: 
 Ergebnis: 

5. Hauptteil → W
 → H
 → ne
 → Fr
 6. Schluss: Endergebnis



Samstag 17. März 2018

KUNST
WORKSHOP

Baustelle Traunhaus

Ausgabe Samstag



Eritzte Baustelle

mit Frau Thilow und Frau Jetter

Von Timo Schröder (3c) und Sarah Rani (3c)

10 Kinder schnitzten am Samstag in Zimmer 13 Bilder. Das Thema war Linoldruck. Frau Jetter und Frau Thilow bekamen Hilfe von Frau König und Frau Krantz.



Foto: Leandros Hild (3a)

Die Kinder malten ein Bild, wie zum Beispiel von einer Baustelle. Dann wurde das Bild in die Linolplatte eingeritzt und gedruckt.



Foto: Moritz Botsch (2a)

Foto: Leandros Hild (3a)

Bruno sagte: „Es macht mir Spaß.“ Am Ende hatten die Kinder ein Druckbild.



Foto: Nikita Mehl (3g)

Steine filzen mit Wolle und Seifenwasser

mit Gaby Pfündl-Graßy

Von Timo Schröder (3c) und Sarah Rani (3c)



Foto: Sina Marie Toberer (3a)



Foto: Sina Marie Toberer (3a)

Frau Pfündl-Graßy war in Zimmer W3 und hatte 3 Helferinnen. Es haben 10 Kinder teilgenommen. Die Filzwolle wurde übereinandergelegt und es kam immer wieder Seife dazwischen.

Dann wurden auf Matten wollige Steine daraus gefilzt. Das war eine ganz schön nasse Angelegenheit. Trotzdem kamen zum Schluss tolle Steine dabei raus.

Zum Verwecheln ähnlich!



Foto: Leandros Hild (3a)



Eine ganze Baustelle auf einem Bild

mit Ursula Nossa

Von Timo Schröder (3c) und Sarah Rani (3c)

Die Leiterin Frau Nossa hat 7 Kindern gezeigt, wie man auf Malplatten eine Phantasiecollage zum Thema Baustelle macht. Sie haben dabei verschiedene Materialien genommen. Geholfen haben Frau Magg und



Foto: Leandros Hild (3a)

Frau Käferlein. Wir haben mit drei von 7 Kindern ein Interview gemacht: Max aus der 4. Klasse, Julian aus der 2b und Hannah aus der 3c wurden gefragt: „Warum macht ihr das?“ „Weil man kreativ sein kann.“ „Weil es Spaß macht!“ „Weil wir eine Baustelle machen.“



Foto: Lilly Howanski (1a)



Foto: Lilly Howanski (1a)

Villa Kunterbunt auf Papier

mit Carmen Pschierer

Von Timo Schröder (3c) und Sarah Rani (3c)

Im Kurs „Malerei und Materialdruck“ waren 9 Kinder und eine Helferin, die Katrin. Sie waren in Zimmer M3 und haben da ein Haus gemalt und gedruckt. Jemand hat zum



Foto: Leandros Hild (3a)

Beispiel Glasscheiben mit Farbe bemalt und auf das Bild gedruckt. Ein Kind sagte: „Ich male mit Pinsel, Hand und Stempel und ich bin zufrieden mit dem Ergebnis.“



Foto: Sina Marie Toberer (3a)

Foto: Sina Marie Toberer (3a)



Foto: Leandros Hild (3a)

Neue Nistplätze für unsere Vogelfreunde

mit Joachim Bazlen

Von Lilly Zetlmeisl (3g) und David Alpmann (3m)



Foto: Leandros Hild (3a)

In der Werkstatt haben 10 Kinder mit Joachim Bazlen Nistkästen gebaut. Sie haben Einzelteile aus Holz zusammengeschaubt und unten zwei Löcher reingebohrt. Zum Zumachen haben die Kinder gebogene Schrauben genommen und man kann den Nistkasten jetzt noch aufklappen, wenn man die Schraube zur Seite dreht.



Foto: Leandros Hild (3a)

Joachim Bazlen hat gesagt, dass er eine Werkstatt hat und, dass er ein Vogelhaus ausprobiert hat und er es deshalb im Kunstworkshop machen wollte. Lisa aus der 3c hat gesagt: „Es war nicht schwer, aber auch nicht leicht. Es hat mir Spaß gemacht. Es soll ein Singvogel drin wohnen.“ Am Ende konnten alle Kinder einen Nistkasten mit nach Hause nehmen.



Foto: Leandros Hild (3a)

Foto: Sophia Bruno (2b)

Basteln in der Luft

mit Inken Meyn

Von Johannes Alpmann (4m)

Im ersten Obergeschoss in Zimmer 10 wurden mit Inken Meyn, 2 Helfern und 6 Kindern Luftschlösser und Himmelsburgen gebastelt. Zuerst wurden große Wände aus einer Tüte gebastelt und die dann zur Burg ausgeschnitten. Zum Schluss wurde das Ganze noch mit Fotos beklebt, dekoriert und bemalt.

Ich habe Julie (4m) gefragt, warum es nicht aus Holz und



Foto: Moritz Botsch (2a)



Foto: Nikita Mehl (3g)

draußen gebaut wird. Daraufhin hat sie geantwortet: „Weil sie für drinnen zum Aufhängen an der Decke gedacht sind.“ Es sind schöne Luftschlösser und Himmelsburgen entstanden. Die werden zum Schluss mit Fäden an der Decke befestigt und es sieht so aus, als würden sie auf einer Wolke schweben.



Foto: Sophia Bruno (2b)

Foto: Moritz Botsch (2a)



Motive malen wie auf der Baustelle

mit Anastasia Natsiou

Von Johannes Alpmann (4m)



Foto: Moritz Botsch (2a)

Die Kursleiterin Anastasia Natsiou beschäftigte 8 Kinder zum Thema Baustelle in Zimmer 4. Sie haben mit Acrylfarben schon gemalte Bilder auf eine Leinwand abgemalt.



Foto: Moritz Botsch (2a)

Interview mit Frankelly Franeuer (4b): Ist die Arbeit schwer? Nein Macht es Spaß? Ja

Am Ende entstanden wunderschöne Bilder, die von der Baustelle handeln.



Foto: Nikita Mehl (3g)



Foto: Sophia Bruno (2b)



Foto: Nikita Mehl (3g)

Foto: Sophia Bruno (2b)

Bunte Wände

mit Claudia Anders

Von Johannes Alpmann (4m)

Es wurde im Raum O1 zusammen mit Claudia Anders, 8 Kindern und 2 Helfern eine Wimmelbildwand gestaltet. Die Kinder malten eine Baustelle, ein Traumhaus und einen Bauernhof. Sie mischten so lange die Farben, bis sie eine neue Farbe erhalten haben. „Wir haben tolle Helfer und einen super Vater“, so die Kursleiterin.



Foto: Sophia Bruno (2b)



Foto: Sophia Bruno (2b)

Interview mit Frida Albertsen und Leonard Tristan Baumann: Ist die Arbeit schwierig? Ein wenig.

Wie schafft man es, dass die Wand so schön aussieht? Man schafft es, wenn man sich Zeit nimmt und die richtige Farbe hat. Aus einer weißen Schulwand wurde so eine schöne Wimmelbildwand.



Foto: Nikita Mehl (3g)



Foto: Nikita Mehl (3g)

Foto: Lilly Howanski (1a)



Foto: Moritz Botsch (2a)

Foto: Lilly Howanski (1a)

Gipsen macht Spaß

mit Helen Unkel

Von Johannes Alpmann (4m)



Foto: Sophia Bruno (2b)

Foto: Moritz Botsch (2a)

Im Zimmer O3 haben 8 Kinder mit Helen Unkel und Pauline Dinkel gegipst und 2 Helfer haben dabei geholfen. Es wurden Verpackungen zusammengestellt und eingegipst. Die Verpackungen haben mit Klebeband zusammengehalten. „Es ist die Idee, dass man nachher ein fertiges Baustellenfahrzeug erhält.“, so Helen Unkel. „Die Arbeit ist schwierig, aber sie macht Spaß.“, meint Linus Gröger aus der Klasse 4d.



Foto: Nikita Mehl (3g)

Heraus kamen wunderschöne Fahrzeuge aus Gipsbinden.



Foto: Lilly Howanski (1a)

Foto: Moritz Botsch (2a)



Foto: Moritz Botsch (2a)

Bilder in 3D mit Nägeln bauen

mit Patrick Probst

Von Johannes Alpmann (4m)



Foto: Moritz Botsch (2a)

Im Raum 16 wurden mit Patrick Probst, 6 Kindern und 2 Helfern Bilder auf Holzscheite genagelt.

Die Nägel wurden auf Holzscheite gehämmert und dann mit Fäden bespannt.

Es entstand ein wunderschönes Bild.

Der Kursleiter hat mir die Idee dahinter verraten:

„Die Idee ist, super einfach superschöne Bilder zu bekommen.“



Foto: Moritz Botsch (2a)



Leuchttürme aus Blumentöpfen

mit Carolin Döft

Von David Alpmann (3m), Lilly Zetlmeisl (3d),
Destin Ugwueze (2a) und Selim Ergin (2b)

In Zimmer 12 waren 10 Kinder im Kurs und ein Helfer. Sie haben kleine und große Tontöpfe genommen und aufeinandergestellt.



Foto: Joela Mara Bletzinger (2a)



Foto: Lilly Howanski (1a)

Foto: Lilly Howanski (1a)

Die Kinder haben sie verbunden, indem sie einen Stock durch die Löcher in der Mitte gesteckt haben. Niklas (1a) hat uns erzählt: „Wenn wir fertig sind malen wir sie rot an.“ Die Ringe von den Töpfen wurden weiß angemalt.



Foto: Lilly Howanski (1a)

Foto: Moritz Botsch (2a)



Foto: Nikita Mehl (3g)

Foto: Sophia Bruno (2b)

Eine schöne Tonvilla mit Licht

mit Elli Schulte

Von David Alpmann (3m), Lilly Zetlmeisl (3d),
Destin Ugwueze (2a) und Selim Ergin (2b)



Foto: Lilly Howanski (1a)

Foto: Lilly Howanski (1a)

Die Helfer waren Frau Schmidt und Frau Hoffman. Es waren 9 Kinder und sie waren in Raum 2. Sie haben eine Villa mit Fenstern getont und stellen da später ein Licht rein.



Foto: Lilly Howanski (1a)

„Für eine Villa braucht man mehr als 2 Kilo Ton!“ sagte Frau Schulte. Marie und Sultana aus der Klasse 4m haben erklärt: „Man zeichnet die Fenster mit einem Zahnstocher vor und schneidet sie dann später mit einem Messer aus.“ Greta (2b) machte ihre Villa rund und mit einem spitzen Dach. Es machte ihr Spaß, aber es war schwierig die Villa zu formen. Die meisten Häuser waren rund, weil das die leichte Variante ist. Sie nahmen eine 20cm lange Rolle um den Ton platt zu machen. Maries (4m) Wände wurden 1,5-2cm dick.



Foto: Lilly Howanski (1a)

Foto: Joela Mara Bletzinger (2a)



Ytong-Stein-Fahrzeuge

mit Meike Heinemann

Von David Alpmann (3m), Lilly Zetlmeisl (3d),
Destin Ugwueze (2a) und Selim Ergin (2b)



Foto: Joela Mara Bletzinger (2a)

Foto: Lilly Howanski (1a)

Frau Heinemann hat mit ihrer Helferin Frau Winter 8 Kindern geholfen, Baufahrzeuge aus Ytong zu machen. Sie waren im Nebengebäude in Zimmer W1. Jonas (2a) sagte: „Man nimmt zuerst große Steine und dann kleine Steine.“ Sie haben die Steine aufeinandergelegt und wenn es gut war, durften sie kleben. Vor dem Kleben haben sie gefeilt. Jonas hat viele kleine Steine aneinandergeklebt, damit es



Foto: Lilly Howanski (1a)

aussieht wie ein Kran. Vincent (1m) sagte: „Es macht ganz schön viel Arbeit.“ Die Leiterin hat gesagt, dass ihr Sohn die Idee für den Kurs hatte. Wenn die Kinder fertig mit feilen und kleben sind, dann malen sie die Steine an. Sie haben uns einen Stein geschenkt, er fühlt sich wie Beton an.



Foto: Lilly Howanski (1a)

Autos aus Stöcken und Gestrüpp

mit Emma Kurasch

Von David Alpmann (3m), Lilly Zetlmeisl (3d),
Destin Ugwueze (2a) und Selim Ergin (2b)

Die Leiterin vom Kurs „Naturfahrzeuge“ war Emma Kurasch. Frau Uhlenbruck und Frau Frank halfen ihr. Sie waren im Zimmer O2 und es machten 6 Kinder mit.



Foto: Lilly Howanski (1a)

Omar (2b) hat einen Laster aus Ästen gemacht: „Er soll wie ein echtes Baufahrzeug aussehen.“ Elias aus der 1a sagte, es macht ihm Spaß. Die Helferin Frau Frank sagte, man muss ganz viel ausprobieren. So entstanden tolle Fahrzeuge nur aus Materialien von draußen.



Foto: Lilly Howanski (1a)



Foto: Lilly Howanski (1a)

Foto: Joela Mara Bletzinger (2a)



Traumhäuser für Vögel mit Anneke Anders

Von Destin Ugwueze (2a) und Selim Ergin (2b)



Foto: Joela Mara Bletzinger (2a)

Foto: Lilly Howanski (1a)

Anneke leitete den Kurs „Vogelhäuschen“. Nils und Peter halfen ihr. Pamela hat auch geholfen. Es waren 10 Kinder und sie waren unten in der Werkstatt. Sie erklärten uns, dass sie Bretter zu einem Vogelhäuschen zusammengenagelt haben. Am Ende wurde es angemalt und manche haben Glöckchen drangehängt. Wenn man fertig war, konnte man es noch gestalten und zum Beispiel Glitzer drauf machen.



Foto: Joela Mara Bletzinger (2a)



Foto: Nikita Mehl (3g)

Foto: Sophia Bruno (2b)



Foto: Joela Mara Bletzinger (2a)

Rasende Reporter und flinke Fotografen

mit Sabine Braun und Vera Meyn



Foto: Sina Marie Toberer (3a)

Wir Zeitungs- und Fotoreporter zogen mit Kamera, Schreibblock, Stift und unserem gelben Bauhelm los und erkundeten in mehreren Teams unsere Baustelle. Die Fotografen zückten überall ihre Kamera und machten in jedem Kurs Fotos von den Arbeiten und ihren fleißigen Künstlern. Währenddessen löcherten die



Foto: Joela Mara Bletzinger (2a)



Foto: Nikita Mehl (3g)

Foto: Moritz Botsch (2a)

Zeitungsreporter die Leiter, Helfer und Teilnehmer mit Fragen, um herauszufinden, wie die ganzen Kunstwerke entstehen und wie allen der Kunstworkshop gefällt. Daraus konnten wir später mit den Helfern einen Bericht machen. Ganz zum Schluss machte Andreas Mann daraus eine Zeitung. Jetzt haben wir eine schöne Erinnerung an den tollen Workshop!



Foto: Moritz Botsch (2a)

Foto: Joela Mara Bletzinger (2a)

Farbenfrohe Zeichnungen

mit Klaudia Wohlfarth

Von Timo Schröder (3c) und Sarah Rani (3c)



Foto: Sina Marie Toberer (3a)

Der Kurs mit 4 Teilnehmern und einem Helfer zeichnete in Raum 7 mit vielen verschiedenen Farben Bilder von Baustellen-Maschinen und anderen Werkzeugen. Es entstanden

viele Motive, die alle sehr unterschiedlich waren. Sie versuchten auch, Motive durch das Papier durch zu drücken und so zu zeichnen. Alle hatten Spaß.



Foto: Leandros Hild (3a)

Team „Samstag“

Das Team der Reporter und Fotografen vom Samstag, 17. März 2018



Foto: Sabine Braun

Reporter:

Lilly Zetlmeisl (3g), Sarah Rani (3c), Destin Ugwueze (2a), David Alpmann (3m), Johannes Alpmann (4m), Selim Ergin (2b), Timo Schröder (3c)

Fotografen:

Nikita Mehl (3g), Carl Kunst (1m), Leandros Hild (3a), Joela Bletzinger (2a), Moritz Botsch (2a), Sina Toberer (3a), Sophia Bruno (2b), Lilly Howanski (1a)



Ein herzliches „Dankeschön“ an alle, die so zahlreich am KunstWorkShop 2018 beteiligt waren!

Ein besonderer Dank gilt vor allem:

Claudia Anders die wie immer diesen KunstWorkShop initiiert und organisiert hat, den Kindern, die mit viel Spaß und Motivation an den Workshops teilgenommen haben, den Künstlern und Handwerkern,

Inken Meyn (Luftschlösser u. Himmelsburgen aus Pappe), Gaby Pfündl-Graßy (weiche Steine filzen), Patrick Probst (Nagelbilder in 3D), Meike Heinemann (Baufahrzeuge aus Ytong), Joachim Bazlen (Einraumwohnung aus Holz), Elli Schulte (Villa aus Ton), B. Jetter und S. Thilow (Linolplattendruck), Anneke Anders (Vogelhäuschen ganz bunt), Claudia Anders (Baustelle auf der Wand), Klaudia Wohlfarth (Zeichnen mit Buntstiften und Zeichenkreide), Anastasia Natsin (Malen mit Acrylfarbe), Helen Unkel (Baustellenfahrzeuge aus Gipsbinden), Sarah Albrecht (Fahrzeuge aus Naturmaterialien), Ursula Nossa (Traumbaustelle aus Papier und Farbe), Carolin Döft (Leuchtturm aus Blumentöpfen), Carmen Pschierer (Villa Kunterbunt - Malerei und Druck), Sabine Braun (Fotoreporter), Vera Meyn (Zeitungsreporter), Andreas Mann (Layout),

für ihr ausdauerndes Engagement,

Frau Neugebauer und allen Lehrern der Schule für die tolle Unterstützung, den Eltern, die den Künstlern zur Seite gestanden haben,

dem Förderverein, insbesondere dem Vorstand, der den KunstWorkShop überhaupt erst möglich gemacht hat,

und last but not least den Sponsoren, die uns mit ihren Werbeanzeigen finanziell unterstützt haben.

Impressum

Herausgeber:

Kinderzeitung Kunstworkshop Hillerschule © 2018

Redaktion:

Vera Meyn, Sabine Braun, Andreas Mann

Reporter:

Elvis Ugwueze (4c), Mia Leiß (4a), Sophia Nuss (4a), Lena Chatzigeorgiou (4a), Tamara Walcher (3b), Benedikt Bundschu (3c), Linda Koch (4m), Vincent Kless (4m), Lilly Zetlmeisl (3g), Sarah Rani (3c), Destin Ugwueze (2a), David Alpmann (3m), Johannes Alpmann (4m), Selim Ergin (2b), Timo Schröder (3c)

Hillerschule Bietigheim-Bissingen

Hillerstr. 2

74321 Bietigheim-Bissingen

Fotografen:

Evelina Zachariadou (4d), Rebekka Hoffmann (4c), Philip Evrad (4c), Timo von Schwertführer (4d), Leonidas Dulgeris (4d), Aaron Adams (1c), Robin Mayer (3c), Marc Kelsch (1d), Simon Hochfellner (2b), Arne Wagner (2b), Nikita Mehl (3g), Carl Kunst (1m), Leandros Hild (3a), Joela Bletzinger (2a), Moritz Botsch (2a), Sina Toberer (3a), Sophia Bruno (2b), Lilly Howanski (1a)